



Ankündigung DGL-Spieltag im Golf Club St. Leon-Rot

St. Leon-Rot, 12. Mai 2022 – Am kommenden Wochenende startet die Deutsche Golf Liga (DGL) presented by All4Golf in die Saison 2022. Für die Teams des Golf Club St. Leon-Rot bietet der 1. Spieltag dabei gleich ein ganz besonderes Schmankerl, wird der Saisonstart in diesem Jahr doch erneut als Doppelspieltag der 1. Bundesliga-Süd auf der heimischen Anlage stattfinden.

Endlich wieder Spitzengolf und dann auch noch direkt ein Heimspiel: viel besser könnte die Ausgangssituation für das Wolfpack kaum sein. Wie im vergangenen Jahr, als die Damen mit einem Sieg und die Herren mit einem 2. Platz in die Saison starteten, möchte der GC SLR auch in diesem Jahr gleich zu Beginn ein sportliches Ausrufezeichen setzen, am liebsten natürlich mit einem Doppelsieg vor heimischem Publikum.

GC SLR Damen und Herren präsentieren sich in guter Form

Die Damen von Head-Coach Sebastian Buhl, die in der vergangenen Saison die 1. Bundesliga-Süd dominierten, möchten natürlich ihren Auftaktsieg aus dem Vorjahr wiederholen. Die Zeichen dafür stehen positiv, konnten die frisch gebackene Deutsche Lochspielmeisterin Stella Jelinek und die Bronzemedallengewinnerin Charlotte Back, nach dem Sieg des GC SLR bei den BWMM vor zwei Wochen, doch am vergangenen Wochenende erneut ihre gute Form unterstreichen.

Ähnliches gilt auch für das Wolfpack von Trainer Marco Schmuck, dessen Team mit dem Gewinn der BWMM sowie mit dem Sieg bei den French-Boys durch Carl Siemens ebenfalls starke Leistungen vor dem DGL-Saisonauftakt zeigen konnte. Nach dem 2. Platz im Vorjahr beim Heimspieltag, soll dieses Jahr nun also der Heimsieg den Grundstein für eine erfolgreiche Saison legen.

Spitzengolf vor Zuschauern im GC SLR

"Nach dem Ausfall der regulären DGL-Saison im Jahr 2020 und dem noch durch die Corona-Pandemie geprägten Heimspieltag im vergangenen Jahr, freuen wir uns in diesem Jahr endlich wieder Spitzengolf vor Zuschauern im Golf Club St. Leon-Rot erleben zu dürfen. Es ist einfach toll die Damen und Herren wieder unter Wettkampfbedingungen hautnah zu erleben“, erklärt





GC SLR Geschäftsführer Eicko Schulz-Hanßen vor dem Saisonauftakt.

Los geht es mit der Proberunde am Freitag, bevor dann am Samstag und Sonntag ab 8 Uhr im Golf Club St. Leon-Rot aufgeteet wird. Der Eintritt ist für alle Zuschauer frei!



Vision des Golf Club St. Leon-Rot e.V.

Der Golf Club St. Leon-Rot e.V. wird europaweit als eine der erfolgreichsten, professionellsten, zielstrebigsten und innovativsten Organisationen im Golfsport zur Entwicklung von Talenten, sowohl Spieler/innen als auch Trainer/innen, wahrgenommen und wird als Heimat für den Golflistungssport der besten Amateure und Profis in Deutschland empfunden.

Über den GC SLR

Der 1996 gegründete Club, Mitglied der Leading Golf Clubs of Germany, verfügt über zwei 18-Loch Meisterschaftsplätze, die beide Austragungsort der Deutsche Bank – SAP Open waren, einem Profiturnier der PGA European Tour. Der 15-fache Major-Sieger Tiger Woods hatte in St. Leon-Rot seinen ersten Auftritt auf dem europäischen Festland und gewann das Turnier 1999, 2001 und 2002. 2015 war der Club Gastgeber und Ausrichter des Solheim Cup, des Vergleichs der besten Golferinnen Europas und der USA. Beide Plätze, St. Leon und Rot, sind mehrfach mit dem Golf Journal Travel Award als „Beliebtester Golfplatz in Deutschland“ ausgezeichnet worden. Das Golf Magazin erklärte die Spielbahn 9 des Platzes »Rot« im Jahr 2000 zu einem der »Top 500 Holes in the World«. Darüber hinaus verfügt die Anlage über einen 9-Loch Kurzplatz, einen 5-Loch Bambini-Platz, eine großzügige, beidseitig bespielbare Driving Range, ein innovatives Video-Trainingszentrum und diverse Pitching-, Chipping- und Putting-Grüns. Für sein Engagement im Natur- und Artenschutz wurde der GC SLR bereits mehrmals mit dem Qualitäts- und Umweltzertifikat „GOLF&NATUR“ in Gold ausgezeichnet. Das bemerkenswerte Resultat der Bemühungen: der GC SLR bietet mehr als 1000 Tier- und Pflanzenarten einen wertvollen Rückzugsort.

Seit 2011 ermöglicht das innovative Indoor Short Game Center of Excellence den Leistungsträgern des Clubs ein ganzjähriges Training. Nicht zuletzt deshalb wurde der Golf Club St. Leon-Rot 2012 Sitz des Bundesleistungszentrums des Deutschen Golf Verbandes. Seit Mai 2017 verfügt der Golf Club St. Leon-Rot über eine deutschlandweit einzigartige Trainingsmöglichkeit für das kurze Spiel. Auf dem Wedge-o-Drom, einer rund 3.000 Quadratmeter großen Übungsfläche können die Spieler das Pitche und Chippen aus unterschiedlichen Lagen üben und verschiedenste Bunker ermöglichen das Training präziser Bunkerschläge. Das im Frühjahr 2019 eröffnete, über 500 Quadratmeter große Athletic Center, bietet den Jugend- und Leistungssportlern innovative Trainingsmöglichkeiten mittels digitalisierter Prozesse für ein ganzheitliches Training. Seit April 2012 gehört der Club zu den »European Tour Destinations«, einem Verbund weltweit führender Golfanlagen unter dem Dach der European Tour. Bekannt ist der Club ferner durch seine herausragende Stellung im deutschen Amateur-Golf und eine vorbildliche und systematische Jugendförderung, die er seit dem Frühjahr 2019 unter dem Brand „SLR Academy“ auch sichtbar nach außen präsentiert. Sichtbare Zeichen dieser Förderung sind unter anderem die Austragung der German Boys & Girls Open, eines der bedeutendsten Jugendturniere in Europa und des SLR Academy Invitationals. Darüber hinaus veranstaltet der Club unter dem Brand »Allianz Lucky33« eine internationale Jugendturnierserie.

Im deutschen Amateurgolf stellte St. Leon-Rot von 2004 bis 2010 sieben Jahre in Folge den Deutschen Mannschaftsmeister der Herren und war 2012 erneut erfolgreich. Die Damenmannschaft kann auf zehn Deutsche Meisterschaften verweisen. Im Jahr 2020 trug sich Sophia Popov mit dem Sieg bei den AIG Women's Open als erste deutsche Majorsiegerin in die Geschichtsbücher ein. Ein Jahr später konnten mit dem Gewinn des Solheim Cups (Sophia Popov) und dem Junior Solheim Cup (Paula Schulz-Hanßen) zwei weitere prestigeträchtige internationale Titel gewonnen werden. Ferner holten die Spieler Stephan Gross (2008), Sophia Popov (2010) und Paula Schulz-Hanßen (2020) einen Einzel-Europameisterschaftstitel in die Kurpfalz. Mit dem Junior Team Germany konnte Charlotte Back 2020 nicht nur über Gold in der Teamwertung der European Young Masters jubeln, sondern auch gemeinsam mit Paula Schulz-Hanßen Gold bei der Junioren Team-EM gewinnen. Diesen Erfolg wiederholten Yannick Malik und Finn Kölle bei den Team-EM der Jungen im Jahr 2021. Zuvor konnte Paula Schulz-Hanßen im Jahr 2019 bereits die European Young Masters für sich entscheiden.

Ende 2012 gründete der Club seine eigene Sport Management Agentur (SMA – Athlete & Sports Management) mit dem Ziel, junge Golfprofis in den Bereichen Sport und Business ganzheitlich zu unterstützen. Derzeit werden dort der dem Club entstammende Profis Leonie Harm und Allen John sowie die deutsche Nummer 1 der Damen, Caroline Masson und Christian Bräunig betreut. Maßgeblich verantwortlich für die Entwicklung von St. Leon-Rot zu einer der besten Golfanlagen Deutschlands ist der langjährige Clubpräsident und nun Ehrenpräsident Dietmar Hopp, einer der Gründer des Walldorfer Softwarekonzerns SAP.